



## Anlässe

- Veteranenbund-Apéro 14. Mai 2019
- Turnfahrt 30. Mai 2019
- Eidgenössisches Turnfest 13.- 23. Juni 2019

## News

- Schweizermeisterschaft Team Aerobic
- Vereinsversammlung
- BTVinfo im neuen Kleid

**HOTEL RESTAURANT**  **★★★**  
**MATTMARKBLICK**  
**3905 Saas Almagell**  
 Fam. Christine + Rolf Zurbriggen  
 Tel. 027 957 30 40



Immer mehr  
 Kunden vertrauen  
 uns auch Ihre  
 persönliche Vorsorge  
 an – und Sie?

Generalagentur Bern-Stadt  
 Ulrich Hadorn

Bubenbergplatz 8  
 3011 Bern  
 T 031 320 23 20  
 bern-stadt@mobiliar.ch  
 mobiliar.ch

die Mobiliar

www.mobiliar.ch

Meine Bank lässt mich immer alleine  
 entscheiden.



Bank EEK AG  
 Amthausgasse 14 / Marktgasse 19  
 Postfach, 3001 Bern  
 031 310 52 52  
 info@eek.ch, www.eek.ch



Für Sie nehmen  
 wir uns gerne Zeit.



bekb.ch



B E K B | B C B E

# Ecke der Präsidentin



**Das erste Jahr mit einer neuen Präsidentin ist vorbei. Da ist es Zeit, einen Rückblick zu starten.**

Doch Halt! Eigentlich stehe ich noch gar nicht ein volles Jahr vor. Denn die letzten 3 Monate weilte ich im Ausland. Ich nahm mir zusammen mit meinem Mann Christof eine Auszeit vom Alltag. Meine

Präsi-Email-Adresse wurde weitergeleitet und ich bekam vom Geschehen hier in der Schweiz überhaupt nichts mit.

Es war wunderbar. Wir genossen die Leichtigkeit des Seins. Alles zu dürfen – nichts zu müssen. Den Winter zum Sommer zu machen. Die Weiten des Landes auf uns wirken oder den Blick über das wellende Meer schweifen zu lassen. Mit unbekanntem Menschen ins Gespräch kommen und kurze Zeit mit ihnen verweilen, um dann weiterzuziehen. Diese und viele andere Eindrücke nehmen wir zurück in den Alltag. Wir werden noch lange davon zehren können.

Meine Abwesenheit wäre nicht möglich gewesen, wenn hinter mir nicht eine gut funktionierende Vereinsleitung stehen würde. An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich für alles.

Liebe Lesende, ihr seht, es ist möglich sich in einer Vereinsleitung zu engagieren und trotzdem seine Wünsche oder Träume erfüllen zu können. Um die

anstehenden Aufgaben zu erledigen, braucht es keine Hexereien. Es braucht Herzblut und Freude an der Sache. Ich ermutige euch irgendwo mitzuhelfen, sei es in der Vereinsleitung, beim Leiten oder beim Übernehmen von anderen Aufgaben. Denn ohne eure Mithilfe funktioniert ein Vereinsleben nicht.

In dem Sinn: engagiert euch!

Alles Gute im ETF-Jahr.

*Eure Präsidentin  
Brigitt Imbach*

## INHALTSVERZEICHNIS

Gesamtverein	4	Berg- und Skiriege	14	Kontakte	22
GETU	7	Männer Bürger	17	Agenda	23
Trampolin	9	Vorschau	18		
Team Aerobic	10	Geburtstage	20		
Dienstagriege	13	Freud und Leid	21		

# Vereinsversammlung

14. Februar 2019 im Restaurant Mappamondo

Bericht: Fabia Wyttenbach | Bilder: Heidi Rüfenacht

Rote Rosen und rote Herzen sind auch heute Abend an der Vereinsversammlung des BTV Bern präsent. Dank dem Valentinstag zieren rote Schokoladenherzen die schwarzen Tische im Restaurant Mappamondo im Länggass-Quartier.

Im turnerischen Vordergrund der Vereinsversammlung stehen jedoch noch immer die erfolgreichen Leistungen der aktiven Turnerinnen und Turner, welche ehrenvoll durch die eigenen Riegenverantwortlichen entweder mit einem Zinkbecher oder einem Mandelbärli geehrt werden.

Wie es zu einer Vereinsversammlung gehört, werden auch die Protokolle der letztjährigen Vereinsversammlung,



Begrüssung durch die Präsidentin Brigitt Imbach

Jahresberichte, sowie jegliche Funktionen durch die stimmberechtigten Mitglieder durch Handheben genehmigt. Falls einmal die Anwesenden keine Lust zum Handheben haben, dann wird auch ganz unkonventionell per Handklatschen die Zustimmung gegeben. Dies vor allem auch, weil wir alle sehr froh sind, dass in allen Positionen so gute Arbeit geleistet wird.

Anita Läderach-Fankhauser wird ihre Funktion in der Vereinsleitung (Administration/Mutationen) nur noch bis im

Jahr 2021 weiter führen. Für ihre Nachfolge wird eine motivierte und engagierte Person gesucht. Vakant ist auch immer noch der Posten des Vizepräsidenten. Bitte meldet euch bei Interesse an einer dieser spannenden Aufgaben bei einem Vereinsleitungs-Mitglied.

Nun geht es von den Worten zu den Zahlen. Das persönliche Ziel des Finanzlers Walter Mast für den Bereich Buchhaltung im Jahr 2019 ist deren Professionalisierung. Professionalität bedarf es aufgrund der baldigen halben Million Umsatz in der Buchhaltung.

Nach den Ehrungen von Roger Schneider zum Veteranenmitglied und vom Vereinsgeräteturnen VGT für wertvolle Einsätze stellt die Vereinsleitung den Antrag, Anita Läderach-Fankhauser zum Ehrenmitglied zu ernennen. Anita ist 1992 dem Verein beigetreten und führt seit 2001 in der Vereinsleitung das Sekretariat. Ihre Aufgaben sind mit dem Führen der Mutationsliste und den Lohnabrechnungen stetig gewachsen. Auf Grund der verschiedenen Tätigkeiten im Verein hat sie die Ehrenmitgliedschaft verdient. Die Vereinsversammlung verabschiedet den Antrag einstimmig.

Die 138-igste ordentliche Vereinsversammlung war die 1. für die neue Präsidentin Brigitt Imbach. Trotz kleinen Pannen zu Beginn des Anlasses, welche nicht nur aufgrund der Nervosität, sondern auch dem Jet-Lag und der Grippe



Ehrungen der erfolgreichen Turnerinnen...

zu verdanken waren, trotzte sie ihrer Aufgabe mit Bravour und ich gratuliere ihr ganz herzlich für den gelungenen Einstieg. Mit grossem Beifall freuen wir uns auf die nächste Vereinsversammlung am 25. Januar 2020 und ich verabschiede mich mit einem leckeren Stück Pizza des Mappamondos.



...und Turner

# Neuer Auftritt BTV Bern

## Homepage und BTVinfo in neuem Kleid

Bericht: Heidi Rüfenacht

Auch ein Verein soll mit der Zeit gehen und ab und zu seinen Auftritt überdenken, ohne die Tradition zu vergessen. Nicht nur auf den Turnmatten dieser Welt, sondern auch in der Medienwelt. Die Homepage und das Mitteilungsblatt erscheinen ab 2019 in frischer und zeitgemässer Manier. Viel Spass beim Lesen der ersten Ausgabe im neuen Design.

### Was lange währt wird endlich gut

Dass der Internetauftritt des BTV Bern überarbeitet wird, ist schon länger bekannt. Jedenfalls den Mitgliedern, die regelmässig an der Vereinsversammlung anwesend sind. Manchmal zieht sich so eine Planung etwas dahin, da bei einem so grossen Verein doch einige Bedürfnisse abgedeckt werden müssen. Dafür konnten nun zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen werden und wir sind stolz, euch ab 2019 einen einheitlichen Medienauftritt präsentieren zu können.

Damit die Medien des Vereins einen Wiedererkennungswert erhalten, hat sich im letzten Jahr viel getan. Etliche

Stunden und viel Schweiss wurden für einmal nicht in den Turnhallen, sondern vor den Bildschirmen für die Planung und Umsetzung des neuen Auftritts aufgewendet, damit die Homepage des BTV Bern wie auch das Mitteilungsblatt, die BTVinfo, in einem einheitlichen Erscheinungsbild neu erstrahlen können. Ein grosser Dank allen im Hintergrund Mitwirkenden. Und ein besonderer Dank meinerseits geht an Alexandra Flückiger von der Druckerei Schneider, die viel Zeit für das Layout und die Umsetzung unserer Wünsche investiert hat. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

### Vorgaben für Berichte

Eine **Wordvorlage für Berichte** sowie eine kurze Erklärung, auf was beim Schreiben geachtet werden muss, kann unter [btvinfo@btvbern.ch](mailto:btvinfo@btvbern.ch) bezogen werden. Die Vorlagen werden auch auf der Homepage aufgeschaltet und den Riegenleitern verschickt.

Pro Seite können bis zu 3 Fotos, pro Bericht bis zu 5 Fotos abgedruckt werden. Wirklich wichtig dabei ist, dass die Fotos erstens von den Berichteschrei-

bern selbst ausgewählt werden und zweitens **der Fotograf mit Namen genannt** wird. Dies aus urheberrechtlichen Gründen. Fotos ohne Namen des Fotografen, können wir leider künftig nicht mehr drucken.

Ebenso brauchen die Bilder **eine Bildlegende**. Der Schreiber des Berichts weiss meistens am besten, was auf dem Bild zu sehen ist. Danke für euer Verständnis.

Mir persönlich gefällt der neue Auftritt sehr und ich freue mich über diese zeitgemässe Anpassung. Ich hoffe, dass auch ihr, liebe Leserinnen und Leser, weiterhin Freude habt, wenn ihr die BTVinfo im Briefkasten vorfindet oder euch über die neusten Anlässe auf unserer Homepage informiert.



## wyddenbach massivholz

### Wyddenbach Schreinerei

Showroom

Altenbergstrasse 57 | 3013 Bern

031 332 30 41 | 079 213 33 32

[mail@wyddenbach-massivholz.ch](mailto:mail@wyddenbach-massivholz.ch)

[wyddenbach-massivholz.ch](http://wyddenbach-massivholz.ch)

# Unermüdlicher Einsatz

## Danke allen Wertungs- und Schiedsrichter

Bericht: Ivan Wytttenbach, Cora Sägesser

Liebe Wertungsrichter und Wertungsrichterinnen, liebe Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen

Erneut beginnt eine Wettkampfsaison, die hoffentlich durch viele turnerische Erfolge geprägte werden wird. Wie ihr selbst wisst, braucht es jede Menge Wertungsrichter und Wertungsrichterinnen an den turnerischen Anlässen, um so vielen Athleten eine angemessene Bewertung zu ermöglichen. In den Spilsportarten sind Schiedsrichter und

Schiedsrichterinnen unerlässlich, um fairen Teamsport zu ermöglichen.

Ihr alle sichert eben Jenes Jahr für Jahr wieder zu. Ihr setzt einen grossen Teil eurer Freizeit freiwillig und oft ehrenamtlich dafür ein. Wir vom BTV Bern sind euch allen zu grossem Dank verpflichtet.

Wir sagen also Danke für die unzähligen Stunden und Wochenenden im Jahr 2018 und für die kommenden im Jahr 2019,

die ihr für unseren Verein aufwendet. Ohne euch wäre es nicht möglich, die strahlenden BTV Bern Gesichter auf den Podesten der Schweiz zu erleben.

Wir wünschen euch eine angenehme Wettkampfsaison mit vielen schönen Darbietungen.

*Ivan und Cora*  
*Technische Leitung*



Bauer Müller prüft Naturaplan-Rüebli

### Natürlich.

Weil es natürlich ist, der Umwelt und ihren Ressourcen Sorge zu tragen. Hier und überall auf der Welt.

### Richtig.

Weil es richtig ist, respektvoll und achtsam mit der Natur und ihren Produkten umzugehen und nachhaltig zu handeln.

### Gut.

Weil es gut ist, sich selbst etwas Gutes zu tun und das Beste der Natur mit gutem Gewissen zu geniessen.

naturaplan



Natürlich. Richtig. Gut.

coop

Für mich und dich.

# Mit Elan ins neue Jahr

## Vorfreude ist die schönste Freude

Bericht: Alina Wallau | Bilder: Matthias Fankhauser

Neues Jahr, neue Fortschritte. Schon jetzt sind bei den diesjährigen Neuanfängerinnen einige Fortschritte zu erkennen. Die Freude sprudelt förmlich aus ihnen und hat auf die Leiter und Leiterinnen eine ansteckende Wirkung. Sie sind aber nicht die Einzigen, die top motiviert sind. «Uns macht es Spass ins Training zu kommen, um neue Dinge zu lernen.», so das Zitat von Luisa, Anna und Helen, der Kategorie 4.

Neuerlernte Elemente an den Wettkämpfen zu präsentieren ist eines der höchsten Ziele. Auch dieses Jahr werden wieder viele Wettkämpfe von unseren Turnern und Turnerinnen beschrritten, wobei sie die Chance haben zu zeigen, was sie «auf dem Kasten

haben». Zu den alljährlichen Meisterschaften kommt diese Saison auch das Eidgenössische Turnfest dazu, wofür grosse Vorfreude herrscht. Es ist ein spezieller Anlass, der nur alle sechs Jahre stattfindet.



Am häufigsten Anwesend letztes Jahr waren die motivierten Geschwister Lorena und Livia



Miya zeigt ihr Können an der Weihnachtsshow



Die stets aufgestellte Turnfamilie (K1-5)

Nicht nur dies wird ein Highlight in diesem Sommer. Sondern auch Cedi's Erdbeeren nach dem Training wieder verspeisen zu können, zaubert den Turnern und Turnerinnen ein Lächeln ins Gesicht. Dies ist scheinbar nicht die einzige «nahrhafte» Motivation. Ausserdem gönnen sich die Turnerinnen der Kategorie 5 ab und zu einmal eine wohlverdiente Portion Pommes Frites nach dem harten Training.

Der Elan wird sich früher oder später auszahlen. Sei es bei einer Auszeichnung oder gar bei der Qualifikation für die Schweizermeisterschaft Ende Jahr. Streck das Knie, streck das Bein, dann wirst du der Sieger sein! Jedoch sollte das Vergnügen nicht zu kurz kommen. Hiermit wünschen wir uns ein möglichst erfolgreiches Jahr mit einer Menge Begeisterung am Turnen und viel Zufriedenheit!

Tag und Nacht

Tel. 031 380 80 20



Fax 031 380 80 23

**HEDY LINDER-WALTHER AG**

Zieglerstrasse 26, 3007 Bern

Bestattungsdienst – Erledigung aller Formalitäten – 65 Jahre Erfahrung  
In- und Auslandstransporte

# MAPPAMONDO

ristorante & bar



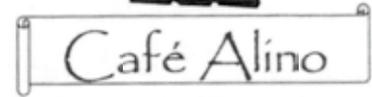
Sportgastro AG  
Ristorante & Bar Mappamondo

[www.mappamondo.ch](http://www.mappamondo.ch)  
Länggasstrasse 44 · 3012 Bern  
Telefon 031 301 30 82

## Bäckerei - Konditorei MONBIJOU-BECK CAFÉ ALINO

Bei uns finden sie Tradition  
und täglich frische,  
hausgemachte Produkte in  
angenehmer Atmosphäre.

Fam. E. und C. Sturny  
Monbijoustrasse 69  
3007 Bern  
Tel. 031 371 96 38  
Fax 031 371 96 39



## Die Kunst der Metallveredlung

- glanz- und mattvernickeln
- glanz- und mattverchromen
- verzinken
- blau-, gelb-, oliv-, schwarzpassivieren
- verkupfern
- verzinnen
- schleifen, polieren, bürsten

Metallveredlung  
**LIECHTI AG**

Freiburgstrasse 540  
3172 Niederwangen

Telefon 031 981 20 34  
Telefax 031 981 30 28

info@liechti-mv.ch  
www.liechti-mv.ch

## Implenía® Die Strassen- und Tiefbauer.



Implenia denkt und baut fürs Leben. Gern.

[www.implenia.com](http://www.implenia.com)

# Trainingsweekend

10./11. November 2018 im Bouncelab Belp

Bericht: Anouk Burren | Bilder: Anouk Kyburz

Am 10. November 2018 war es wieder einmal so weit und wir starteten unser drittes Trainingsweekend im Bouncelab! Die letzten zwei Jahre führten wir das Trainingsweekend im Bouncelab in Rüti (ZH) durch, doch dieses Jahr mussten wir ein bisschen weniger weit reisen. Treffpunkt war um 9.00 Uhr in Belp, in der Eingangshalle des neuen Trampolinparks.

## Samstag

Die grösste Trampolinhalle der Schweiz – noch grösser als jene in Zürich – ein wahres Paradies für alle, die Freude haben, sich zu bewegen und zu fliegen! Und so stand unsere Gruppe von 16 Trampolinspringern mit viel Vorfreude und einem einzigen Ziel da; möglichst schnell diese Halle betreten und herum-springen! Jedoch hatte unser Leitungsteam noch ein paar Worte zu sagen, und an dieser Stelle ein riiiiiiieses Dankeschön an Sandra, Laura, Nicole und Massimo!



Fly and smile!

Dann ging es endlich los, wir konnten abfliegen, direkt neben dem Flughafen Belpmoos. Den ganzen Tag trainierten

wir, zwischendurch wurden wir vom tollen Bouncelab-Team gepflegt und dann ging es schon wieder weiter. Nach einem super leckeren Nachtessen gab es noch eine Leitersitzung, um den möglichen Trainingswechsel ins Bouncelab zu besprechen. Der Tag ging langsam zu Ende, die Müdigkeit war bei allen ein bisschen zu spüren. Doch als wir uns



Herumspringen in den Schlafsäcken

mit unseren Schlafsäcken in der Halle verteilt, um uns auf den Trampolinen einen Schlafplatz zu suchen, war plötzlich bei allen die Energie wieder da und es wurde noch einmal herumgesprungen wie wild! Ein richtiges Highlight! Als dann die Luft aus den Airbags gelassen wurde, das Licht in der grossen Halle erlosch, da konnten auch unsere Turner einschlafen.

## Sonntag

Am nächsten Morgen wurden wir von den ersten Sonnenstrahlen geweckt. Da wir schon die Nacht auf den Trampolinen verbracht hatten, waren wir am Sonntag die ersten auf den Geräten. Frühstück, Einturnen, Krafttraining; dann begann sich die Halle zu füllen. Vor

dem Mittagessen hatten wir noch ein Airbag-Training und dann wurden wir noch einmal köstlich gepflegt. Ruhepause, Spielzeit und danach gaben wir noch einmal alles. Doch plötzlich war es schon wieder Zeit zu gehen. Wir verabschiedeten uns vom grossartigen Bouncelab-Team, welches uns so wunderbar betreut hat und hiermit ein weiteres, riesengrosses MERCI verdient hat! Wir konnten uns noch einmal intensiv auf die kommende Wettkampfsaison vorbereiten, neue Sprünge lernen, Fortschritte machen und wir verbrachten ein wunderbares Wochenende mit unserer tollen Gruppe. Wir freuen uns, zurückzukehren in dieses Paradies, und auf die Trainings, die wir zukünftig im Bouncelab durchführen dürfen!



Trainingsweekend-Gruppe

# Frauen auf dem Feld

## Das Team Aerobic in Frauenfeld

Bericht: Gemeinschaftswerk Team Aerobic | Bilder: Heidi Rüfenacht



Start geglückt

Die Schweizermeisterschaften 2018 im Team Aerobic fanden am 25. November in Frauenfeld statt. Und man staune: für einmal war der BTV Bern nicht schon im ersten Block am morgen früh eingeteilt. Ist das der Anfang einer Kehrtwende?

Für einmal mussten wir zu unserem Saisonabschluss nicht wie bisher gewohnt in aller Herrgottsfrühe an die Schweizer-Meisterschaft nach Frauenfeld rei-

sen. Nein, unsere Startzeit war ungewohnt spät und wir konnten gemütlich anreisen. Trotzdem haben einige Turnerinnen sich entschieden, in Winterthur zu übernachten und am Vorabend ein gemütliches Nachtessen zu geniessen.

Wir waren top motiviert und auch ein wenig nervös, denn für zwei Turnerinnen war dies eine Premiere. Die erste Schweizermeisterschaft im Team Aerobic – was erwartet uns da?



Stabiler Seitflieger

In Frauenfeld angekommen, ging es an der Einturnhalle vorbei zuerst zur Wettkampfhalle. Nun sind wir vollzählig und haben die ersten Eindrücke des Wettkampfs auf uns wirken lassen. Lange konnten wir aber nicht verweilen. Kurz noch etwas kleines Essen, dann ging es auch schon los zum Einturnen. Vereint marschierten wir also zurück durch den kalten Frauenfelder-Nebel. Nach einem guten Warm-up erwies sich der laaange Rückweg zur Wettkampfhalle als nicht sehr verletzungspräventiv... Aber vorerst waren wir parat!



Schlussspurt klappt

Der Puls stieg – endlich waren wir an der Reihe und zeigten zum Saisonabschluss unser Programm vor der Jury und dem Publikum. Die Mitgereisten feuerten uns von der Seitenlinie zu Höchstleistungen an. Ein paar Patzer konnten nicht vermieden werden, aber im Grossen und Ganzen lief unsere Darbietung ganz gut. Und siehe da, wir wurden mit einer Note von 9.25 Punkten belohnt! Zusammen mit dem TV Frutigen belegten wir den 17. Rang von 38 teilnehmenden Vereinen. Da dürfen wir doch zufrieden sein!

# Dasselbe in Grün

## 12. Januar 2019, Skiweltcup in Adelboden

Bericht: Evelyne Halder | Bild: Sonja Baumann

**Schon letztes Jahr war klar: wir kommen wieder – und machen es besser! Das Team Aerobic im Service bei den VIP am Chuenisbärgli.**

Nach kleineren Pleiten, Pech und Pannen im letzten Jahr, wollten wir es dieses Jahr besser machen. Das fing auch ganz gut an, indem wir nicht in Reichenbach aus-, sondern regulär ab Frutigen in den Bus umgestiegen sind. Dummerweise fuhr der aber nicht bis zum Chue-

Blusen anziehen sollen. Zurück auf Feld eins, mussten wir reumütig erneut bei den Helferinnen der Kleiderausgabe antraben und uns grün einkleiden lassen. Schliesslich doch noch richtig angezogen, waren wir bereit für die Instruktionen.

So manch eine von uns ärgerte sich, den Vorsatz vom letzten Jahr – das Tellerabräumen zu üben – nicht umgesetzt zu haben. Trotzdem guten Mutes rüsteten

Auch dieses Jahr wieder ein Highlight: das Dessertbuffet von Pâtissier-Weltmeister Rolf Mürner. Auf einer Leinwand verfolgten wir den Schluss des zweiten Laufs und drückten den Schweizern die Daumen – leider nicht ganz mit dem gewünschten Erfolg, für einen Podestplatz reichte es nicht.

Bevor wir uns ins Getümmel des Weltcupdörfli stürzen durften, stand noch das Aufdecken für das Mittagessen am Sonntag an. Millimetergenau sollten da Gabel, Messer, Löffel, Teller, Gläser, Servietten und Menukarte richtig platziert werden. Da das abgewaschene Geschirr und Besteck nur sehr zögerlich geliefert wurde, machten wir uns regelrecht auf die Jagd danach. Jede Hand voll sauberem Besteck, jeder gewaschene Teller, jedes gereinigte Glas wurde freudig begrüsst. Schliesslich sah der Saal wieder VIP-würdig aus und unser Tagewerk war vollbracht. Bei einem Apéro beschlossen wir schliesslich: wir kommen wieder – und machen es besser!



Grüne Blusen – ganz nach Wunsch...

nisbärgli, sondern nur bis zur Talstation Silleren. So gab es einen eiligen Fussmarsch durch den Schnee in Richtung Weltcup-Dörfli, der uns bereits ein erstes Mal ins Schwitzen brachte.

Nach dem Motto: «aus Erfahrung wird man klug», überzeugten wir die Helferinnen bei der Kleiderausgabe selbstbewusst, uns entgegen ihren Anweisungen nicht die grünen, sondern die dunkelroten Blusen auszuhändigen. Mit nicht nur sauberen, sondern dieses Mal auch korrekt dunklen Schuhen und Hosen sowie den dunkelroten Blusen meldeten wir uns pünktlich bei unserer Chefin de Service. Statt lobender Worte für unser Tenue ernteten wir aber nur ein Kopfschütteln: wir hätten doch die grünen

wir uns für den Ansturm der VIP in der Mittagspause zwischen den beiden Läufen des Riesensloms. Was für die Rennfahrer auf der Piste die Tore waren, waren für uns die Tische, um die wir uns flink bewegten zum ein- und nachschenken, servieren, abräumen, kredenzen, Wünsche erfüllen und immer schön lächeln, lächeln, lächeln. Nach einigen Kilometern in den Beinen war der Spuk vorbei und übrig blieben kleinen Schlachtfeldern ähnlich aussehende Tische.

Während draussen um die 20'000 Besucher für Stimmung beim zweiten Lauf sorgten, gönnten wir uns erst Mal eine Pause und machten uns über die Resten der kulinarischen Köstlichkeiten her.



## Familie Arifi

Bolligenstrasse 52 | 3006 Bern | Fon 031-332 08 08 | Fax 031-332 10 08  
info@ristorantebellavita.ch | www.ristorantebellavita.ch



### Immobilien mit Zukunft

Vermarkten • Bewirtschaften • Bewerten • Beraten

Telefon 031 379 00 00 **burkhalter.immo**



H. P. Burkhalter+Partner AG  
Immobilien Management

# Erster Bericht

## Die Dienstagriege in Zahlen

Bericht und Bild: Stephan Schwindl

Wie jedes Jahr widmen wir uns im ersten Bericht ein paar statistischen Zahlen zum vergangenen Jahr. Aber auch ein paar Worte zum Abschluss-Höck sollen nicht fehlen.

Der Abschluss-Höck fand am letzten Trainingsabend im 2018 statt. 13 Sportgeister trafen sich schon um 18.00 Uhr – vor dem grossen Fressen – im Schwellemnütteli zum Spielabend. Wovon sich

und das Servierpersonal: trotz Mischmasch in den Bestellungen kam das Essen recht zügig auf den Tisch, ob schon das Restaurant auch ohne uns schon gefüllt war.

Auch dieses Jahr verteilten wir vor dem Essen wieder 20 Frankengutscheine. Dies hatte letztes Jahr schon gut geklappt und fand dieses Jahr seine Fortsetzung. Der Abschlussabend ist gemäss Beteiligung das Highlight in unserem

sehnlichen Schnitt in den Trainingseinheiten auf den Tisch. Bei 43 Trainingseinheiten kamen im Durchschnitt 9.4 Trainierende. In den vorderen Jahren waren es so zwischen 8,1 und 8.7. Dafür sank die Quote bei den geselligen Anlässen von 16 auf 13.4. Was aber immer noch zeigt, was dem Dienstagriegeler mehr am Herzen liegt. Der Frühlings- (9) und Sommerspaziergang (10) waren auch schon besser besucht. Vielleicht ist da die Aktivität zu hoch, als wenn man direkt einkehren kann! Grillabend (14), Hüttenabend (14) und Schluss-Höck (20) konnten da doch mit besseren Zahlen glänzen. Da freut man sich doch schon auf die gemütlichen Anlässe im 2019 mit mehr oder weniger Aktivitäten. Das bestbesuchte Training mit 13 Nasen fand am 3. April statt. Im vorderen Jahr war es Ende März. Irgendwas muss in dieser Jahreszeit sein, was zu mehr Sport antreibt. Angestrebte Badehosenfigur für den kommenden Sommer oder so. Die tiefste Teilnehmerzahl von 3 aus dem Vorjahr im Juni wurde nicht mehr erreicht. Weniger als fünf waren es letztes Jahr nie. Die tieferen Zahlen sind wieder im Sommer zu finden, was sich ja schon über Jahre so hinzieht. Dieses Jahr im Februar ist es nun passiert, dass mehr Walker als Hallenbenutzer zugegen waren. Drei zu eins war das Verhältnis. In der Garderobe fanden sich noch 5 Sportbegeisterte ein, doch irgendwie sank die Begeisterung rasant ab. Vielleicht lag es am Neumond oder einem schlechten Karma, was demotivierend gewirkt haben muss. Weil nur einer schaffte es in die Halle und gab sich der Leibesertüchtigung hin. Häme war dem Einzelkämpfer nach dem Training von Seite der Walkern gewiss. Anschliessend kam es noch soweit, dass in der Beiz mehr Leute anzutreffen waren als Walker und Hallenbenutzer zusammen. So genug der Zahlen. Der Frühling ist da und der Sommer kommt bestimmt. Und zuerst noch allen zusammen frohe Ostertage.



Schluss-Höck im Restaurant Beaulieu

zwei auf Walkingtour begaben und die restlichen elf unter Leitung von Hösi die Halle unsicher machten.

Um 19.20 Uhr war dann fertig lustig, ab unter die Dusche. Dann allgemeines Verschieben in die Länggasse ins Restaurant Beaulieu. Genau, da waren wir schon nach dem Frühlingsspaziergang eingekehrt. Im hinteren Säali warteten schon jene, die direkt das Wirtshaus ansteuerten.

Die 20 Anwesenden verteilten sich an zwei Tischen. Es gibt auch jene, die lieber mit den Handwerkern zu Hause den Abend abfeiern, als mit uns einen gemütlichen Abend zu verbringen. Nach dem auch der letzte frisch geduscht vom Training eintraf, konnte das Essen nach eingehendem Studium der Speisekarte bestellt werden. Jeder bestellte nach seinem Gusto und Grösse des Hungers. Auch hier unser Lob an die Küche

Riegen-Jahr. Ob Aktive, Walker, Passive oder Langzeitlädierte, da trifft man sich wieder zu gemütlichem Beisammensein und Austausch von Geschichten.

Den Leitern ein Dank für Ihren Einsatz und der gespendeten Leiterentschädigung für diesen Abend. Bei dieser Gelegenheit möchte ich allen Leitern, im Namen der Dienstag-Riegeler, recht herzlich für ihren Einsatz als Leiter und der unterschiedlichen Gestaltung der Trainings ganz toll danken.

Seit dem letzten Frühling konnten wir unseren Riegenbestand auf 26 Mitglieder erhöhen. Was doch eine schöne Riegengrösse darstellt, sich aber hie und da im Training leider nicht widerspiegelt.

Schon bin ich wieder bei der Statistik, wie alle Jahre im ersten Bericht. Letztes Jahr brachten wir wieder einen an-

Euer Riegeleiter  
Stephan

## Ski-Weekend

14. – 16. Dezember 2018 im Saas-Tal

Bericht und Bilder: Silvia Dubach

Kaum zu glauben, dass heuer schon das 31. Skiweekend der Berg- und Skiriese statt gefunden hat, und immer noch fägt's und wir geniessen es alle in vollen Zügen und lassen uns von Rolf und Christine Zurbriggen im Hotel Mattmarkblick in Saas Almagell so richtig verwöhnen.



Ausblick aus dem Hotel Zimmer in Saas Almagell

Auch wenn wir älteren Semester seit einigen Jahren aufs Skifahren verzichten, möchten wir diese 3 Vorweihnachtstage nicht missen. Die abwechslungsreiche Zeit verbringen wir mit dem obligaten Mattmark Kapellen Spaziergang, flanieren durch Saas Fee, besuchen den Weihnachtsmarkt und geniessen im Central das feine Apéro!



Ändus glismets Geschenk für 32 Jahre Hüttenchef im Tschingel, gekauft und gesponsert von Mathys Fritz vom Weihnachtsmarkt in Saas Fee

Dass die Skifahrer auch diesmal wieder voll auf ihre Rechnung gekommen sind, gönnen wir ihnen sehr! Schnee in den



Schenk Werners Enten welche sehnsüchtig auf Futter warten

Dörfern war auch im Saas-Tal Mangelware, jedoch seien die Pisten in Saas Grund super gewesen.

Die Tatsache, dass wiederum 26 Personen teilgenommen haben zeigt, dass auch nach über 30 Jahren die Freude und das Bedürfnis am Skiweekend vorhanden sind. Wir freuen uns alle aufs 32. Skiweekend 2019. An Ruth vielen Dank für die Organisation.



Malerei Gipserei

**KISTLER AG**

**René Kistler**

3006 Bern

Galgenfeldweg 1

Tel. 031 381 64 85

Fax 031 381 64 09

# Eisstockschiessen

Vom 8. März 2019 im Wislepark Worb

Bericht und Bilder: Mätthu Ehrsam

Auch in diesem Jahr haben wir wiederum einen BTV Bern Eisstockschiessen Anlass organisiert. Wir waren eine Gruppe von neun Personen, haben viele interessante Dinge über den Sport gelernt, einen spannenden Abend erlebt und sogar ein kleines Turnier durchgeführt.

## Treffpunkt

Am 8. März um 18.00 Uhr treffen wir uns im Wislepark in Worb. Die Spannung der Teilnehmer steigt, wer hat sich wohl dieses Jahr wieder angemeldet. Wir sind neun Personen – eine eher kleine Gruppe, aber eine ideale Grösse, um zwei Teams zu bilden. Eine interessante Mischung aus jüngeren und erfahrenen Sportlern, es verspricht ein spannender Abend zu werden.

## Erklärung der Regeln

Fredu Künzi vom ESC Worb macht die fachkundige Einführung und erklärt uns auf interessante Art und Weise die Regeln und Techniken des Eisstockschiessens. Nach einigen Tipps und Tricks, lustigen Anekdoten und ein paar Übungsstöcken sind wir bereit, ein kleines Plausch-Turnier auszutragen. Fredu ist übrigens mit dem ESC Worb vor ein paar Wochen Schweizermeister in der B-Liga geworden und somit in die A-Liga aufgestiegen. Herzliche Gratulation!



Die glücklichen Teilnehmer des Anlasses

## Turnier

Beim Eisstockschiessen geht es darum, möglichst viele eigene Stöcke näher an die Daube zu spielen als der Gegner. Die Daube wird zu Beginn auf der gegenüberliegenden Seite ins Zentrum des Zielfeldes gelegt. Es ist eigentlich wie Boccia auf Eis, nur ein bisschen anders eben. Per Los werden zwei Mannschaften gebildet, Team blau und Team rot. Das Turnier ist sehr interessant und spannend, meistens gewinnt jedoch Team blau – warum eigentlich nur? Schlussendlich ist aber gar nicht so



Daniela voller Konzentration

wichtig wer das Eis als Sieger verlässt, denn es geht ja um den Plausch. Der Autor dieses Satzes war übrigens im Team rot...

## Après-Eisstockschiessen

Wie beim Skifahren ist auch beim Eisstockschiessen das Nachher mindestens so wichtig wie die sportliche Betätigung selbst. Mit diesem Wissen treffen wir uns nach dem Turnier im Wislepark-Beizli und stossen nochmals auf den unterhaltsamen Abend an. Natürlich gibt es viel zu besprechen und zu lachen, schliesslich sind wir nun alle Experten und wollen unsere Erfahrungen und Tipps mit den anderen teilen. Es war wiederum ein toller Anlass, der uns allen viel Spass gemacht hat.



Fredu erklärt uns die Regeln beim Eisstockschiessen

## NMS Bern - Eine Volksschule für alle

Haben sie sich auch schon gefragt, was Kinder und Jugendliche in der Schule eigentlich lernen müssten, um auf ihre Zukunft vorbereitet zu sein? Mögliche Antworten stehen im Zentrum unserer Angebote.

### **Die Volksschule NMS hält sich an den Lehrplan des Kantons. Wie unterscheidet sie sich trotzdem von den anderen staatlichen und privaten Volksschulen?**

Der Lehrplan gibt vor, was die SchülerInnen an den Schnittstellen können müssen, also nach der Primarstufe in die Oberstufe und danach wieder beim Entscheid eines Übertrittes in die Sekundarstufe II oder in eine Lehrstelle.

### **Das Wichtigste: Eine gute, vertrauensvolle Lernatmosphäre und individuelle Beratung und Begleitung**

Im Zentrum einer Schule müssen immer Kinder und Jugendliche sein. Erst in einer Umgebung, in der sie sich wohl und sicher fühlen und akzeptiert sind, kann gelernt werden. Dies erreichen wir einerseits durch engagierte Lehrpersonen, andererseits findet eine, in die Unterrichtszeit integrierte persönliche Beratung und Begleitung der SchülerInnen statt.

### **SchülerInnen mit besonderen Begabungen (SmbB)**

Die NMS fördert und unterstützt ihre Lernenden, welche sich speziell hohe Ziele sportlicher oder kultureller Art gesteckt haben und sich ausserhalb der Schulzeit überdurchschnittlich zeitlich engagieren. Wir bieten ihnen die Möglichkeit, einen Teil der Unterrichtszeit für die entsprechenden Aktivitäten zu verwenden.

### **Englisch ab der 1. Klasse**

Als Kind erlernen wir Fremdsprachen am schnellsten. Seit über 20 Jahren unterrichten wir ab der 1. Klasse Englisch. Die Europäischen Sprachzertifikate, die unsere SchülerInnen dadurch erreichen, sind beeindruckend.

### **Progymnasium: 5. und 6. Klasse, der direkte Weg ins Gymnasium**

Zusätzlich zu der regulären 5. und 6. Klasse führen wir neu ein Progymnasium. Neben den höheren Anforderungen stechen drei Besonderheiten hervor – wöchentlich findet ein “English day” und ein “Tag der Wissenschaften” statt, dazu das neue Fach “Wir-du-ich” zur Bildung der eigenen Persönlichkeit.

### **Drei verschiedene 7. Klassen; Power-Up, Sekundarklasse und Langzeitgymnasium**

Unser Anspruch ist es, die verschiedenen Leistungsstärken der SchülerInnen gezielt zu fördern. Um dem Rechnung zu tragen, haben wir die schweizweit einzigartige Power-Up Klasse eröffnet. Den Inhalten liegen langjährige Erfahrungen und die neuste Forschung zugrunde. Selbstvertrauen, Arbeitstechnik, Frustrationstoleranz und eine gute soziale Integration in der Klasse ist zentral für eine vielversprechende Schulkarriere. Genau hier setzen wir an.

In den Sekundarklassen und im Langzeitgymnasium arbeiten wir seit mehr als 17 Jahren erfolgreich mit dem Lernweltmodell. Im Unterricht erwerben unsere SchülerInnen neben der Sachkompetenz Lernstrategien und verschiedene Arbeitsmethoden, üben sich in Teamarbeit und Zeitmanagement und stärken die Eigenverantwortung.

### **Elf 9. Klassen mit verschiedenen Schwerpunkten**

1. Take-off: Berufswahl und gezielte Berufsvorbereitung
2. Mittelschulvorbereitungsklasse
3. Co-Learning Spaces: Schwerpunkt NMG und eigenverantwortliches Lernen
4. Freispiel: Schwerpunkt “life skills” wie Ausdauer, Sorgfalt, Anstand, ...
5. Quarta (Gym 1): Einstieg ins Gymnasium

Lassen Sie Ihr Kind entscheiden, wie es das letzte Schuljahr sinnvoll verbringen will.

Text: Dominik Baumgartner, Rektor Volksschule und stellvertretender Direktor, NMS Bern

Nächste Informationsveranstaltung der gesamten NMS Bern:

- Dienstag, 7. Mai 2019, 18.30 Uhr

NMS Bern Volksschule  
Waisenhausplatz 29  
3011 Bern  
Telefon 031 310 85 80  
info@nmsbern.ch  
[www.nmsbern.ch](http://www.nmsbern.ch)



# Weihnachtsfeier

13. Dezember 2018 im Restaurant Ambassador

Bericht und Bilder: Ruedi Strüby

Am 13. Dezember 2018 konnte Obmann Peter Schluop zum 8. Mal die Männerriegeler mit Partnerinnen zur Weihnachts- und Abschlussfeier ins Restaurant Ambassador einladen. Der Einladung wurde rege Folge geleistet, durfte er doch am Abend die Rekordzahl von 33 Teilnehmer/innen begrüßen.

Feier zu und stiegen hungrig in das vom Team von Frau Kipfer aufgetragene feine Nachtessen.

Zwischen Hauptgang und Dessert konnten wir noch einmal in aller Ruhe Bilder von unseren Wanderungen des Jahres 2018 geniessen. Natürlich durfte auch der Rückblick des Höhepunkts des Jah-

res, die Wander- und Ferienwoche in Sils-Maria, nicht fehlen. Mit den Aufnahmen aus dieser Woche lebten noch einmal die tollen Momente auf, die wir gemeinsam erleben konnten.

Traditionellerweise sammelten wir auch am diesjährigen Anlass Geld für das Aeschbacherhaus in Münsingen. Den gesammelten Betrag von Fr. 460.– kann Kassier Hans Ruedi der Stiftung Aeschbacherhaus überweisen.

Bei Dessert, Kaffee und angeregten Gesprächen genossen wir noch den gemütlichen Abend und freuen uns schon auf die 9. Weihnachtsfeier im Restaurant Ambassador.



Viele fröhliche Teilnehmende

Den besinnlichen Teil des Anlasses startete Peter Schluop mit zwei Liedern, gesungen von russischen Kirchenchören, untermalt mit Bildern russischer Kirchen. Nach einem kurzen Einblick über seine Eindrücke der diesjährigen Russlandreise folgte das Lied «Eine Nacht auf dem kahlen Berge» von Rimsky Korsakov.

Auch in diesem Jahr warteten alle gespannt auf die von Margrit Bürki selbst verfasste Weihnachtsgeschichte. Wir wurden nicht enttäuscht, gelang es doch Margrit, uns mit ihrer phantasievollen und witzigen Geschichte in den Bann zu ziehen.

Nach dem Konzert für Flöte Nummer 10 von Arcangelo Corelli, dem verdienten Dank an alle drei anwesenden Trainingsleiterinnen und abschliessendem «Chariots of Fire» von Vangelis wandten wir uns eindeutig dem weltlichen Teil der



Irène Baumann, Peter Schluop, Lis Gasser

# Veteranenbund-Apéro

## 8. BTV Bern Veteranenbund-Apéro, Gurten

### Programm

Datum:	Dienstag, 14. Mai 2019, bei jeder Witterung
Treffpunkt:	9.45 Uhr bei der Talstation der Gurtenbahn
Talstation ab:	10.00 Uhr
Wanderer:	11.30 Uhr direkt im Restaurant Gurten Kulm
Beginn Apéro:	11.30 Uhr
Mittagessen (fakultativ):	12.00 Uhr

Das Apéro wird vom BTV Bern Veteranenbund offeriert.

Hin- und Rückreise sowie Mittagessen bezahlen alle Teilnehmenden selber.

► Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Der Vorstand des BTV Bern Veteranenbund freut sich darauf, auch beim 8. Gurten Apéro viele Veteraninnen, Veteranen und ihre Begleitpersonen zu begrüßen



# Ausschreibung Turnfahrt

30. Mai 2019, Bern-Kirchlindach-Zollikofen

Damit wir mit zahlreichen Teilnehmenden rechnen können, hier schon einmal ein paar Eckdaten.

Die Turnfahrt führt euch dieses Jahr mit einer gemütlichen Wanderung an die Feldpredigt auf dem Festplatz Leutschen in Kirchlindach. Von dort aus geht es in das nahe gelegene Freizeithaus Meielen in Zollikofen. Damit die hungrigen Bäuche vor Ort gefüllt werden können, wartet das Team Aerobic mit einem reichhaltigen Essensangebot auf euch.

Hier die wichtigsten Infos:

Datum: Auffahrtsdonnerstag, 30. Mai 2019

Treffpunkt: 8.00 Uhr bei der Bus-Endstation/Parking Neufeld (Bus Nr. 11)

Von der Busendstation Neufeld wandern wir nach Kirchlindach zum Feldgottesdienst. Es wird eine leichte, nicht all zu anstrengende Wanderung von zirka 1-1.5 Stunden – natürlich mit dem obligaten Kaffeehalt!

Wir werden spätestens um 10.15 Uhr auf dem Festplatz Leutschen in Kirchlindach eintreffen (Koordinaten: 597 300/206 135). Der Feldgottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.

Nach dem Feldgottesdienst wandern wir noch knapp 1 Stunde weiter zur Brätlistelle beim Freizeithaus Meielen in Zollikofen. Dort werdet ihr von unseren «Grillören» mit feinen Köstlichkeiten bereits sehnelichst erwartet.

Damit ihr das Essen so richtig geniessen könnt, dürft ihr das eigene Geschirr und Besteck nicht vergessen!

Für die Rückkehr nach Bern fährt in unmittelbarer Nähe der Zug.

Das Team Aerobic freut sich, euch durch die Turnfahrt 2019 zu begleiten.

Anmeldungen erfolgen in der Riege oder bei Anita Sprecher: [anita.sp@gmx.ch](mailto:anita.sp@gmx.ch) | 079 332 75 69

Also dann, bis bald an der Turnfahrt 2019!

Das Team Aerobic



**SCHÄR-REISEN**

**IHR REISEBUERO IM HERZEN DER STADT!**

*Wir vertreten alle renommierten Reiseveranstalter,  
reservieren günstige Flugtickets weltweit!*

*Unsere Spezialitäten: Familien-Herbstplausch, Kanada, USA  
Kreuzfahrten und ein guter Service!*

**Zeughausgasse, Marktgasse 32, 3011 Bern**  
**Tel. 031 318 57 57, Fax 031 318 57 58, Mail: [city@schaer-reisen.ch](mailto:city@schaer-reisen.ch)**

*Geschäftsführer: Martin Dubach*

## GEBURTS- TAGE

# Herzlichen Glückwunsch!

Der BTV Bern und sein Veteranenbund gratulieren zum Geburtstag

### 60 Jahre

29. April AM Zbinden Cora, Kirchlindach

### 65 Jahre

4. Mai VM Wyder Stefan, Bern

### 70 Jahre

12. Mai VM Wyss Paulette, Münsingen

29. Mai VM Tlapak Martin, Wabern

5. Juni PM Ryf Rosmarie, Utzigen

### 75 Jahre

30. März EM Zaugg Rudolf, Liebefeld

21. Mai FM Leuenberger Vreni, Ostermundigen

26. Juni VM Marti Hans-Rudolf, Ostermundigen

### 80 Jahre

21. April PM Wigger Wendelin, Bern

9. Mai VM Rätz Helmut, Bern

13. Juni VM Dreier Jürg, Wohlen

### 85 Jahre

28. April EM Scheidegger Hans, Bern

12. Juni VM Graf Emil, Therwil

### 90 Jahre

30. Mai EM Muggli Otto, Gondiswil

### 91 Jahre

8. April VM Gartmann Alexander, Bern

### 92 Jahre

11. Mai VM Sorgen Kurt, Oberhofen

### 93 Jahre

29. Mai VM Hänggi Walter, Liebefeld

### 95 Jahre

29. Mai VM Hadorn Fritz, Bern

## IMPRESSUM

Gründungsjahr: 1881  
Erscheinung: 4x jährlich  
Auflage: 800 Ex.  
Vereinsadresse: BTV Bern, 3000 Bern 9  
Homepage: [btvbern.ch](http://btvbern.ch)  
Postkonto: PC 30-141-0  
IBAN Nummer: CH51 0900 0000 3000 0141 0  
Druck & Layout: [schneiderdruck.ch](http://schneiderdruck.ch)  
Texte & Bilder: Copyright beim BTV Bern

### Philosophie Mitteilungsblatt:

Wir unterstützen ein schweizer Familienunternehmen und drucken das Mitteilungsblatt auf verantwortungsvollen FSC-Papier. Verpackt ist das Magazin in einer umweltfreundlichen Folie.

### Reaktionsschlüsse der nächsten Ausgaben:

BTVinfo Nr. 2/2019: 1. Juni 2019  
BTVinfo Nr. 3/2019: 10. August 2019  
BTVinfo Nr. 4/2019: 16. November 2019

### Versand der nächsten Ausgaben:

BTVinfo Nr. 2/2019: 26. Juni 2019  
BTVinfo Nr. 3/2019: 11. September 2019  
BTVinfo Nr. 4/2019: 11. Dezember 2019



printed in  
**switzerland**

### Titelbild:

Schweizermeisterschaft Team Aerobic, Frauenfeld (Bild: Heidi Rüfenacht)

Print: ISSN 1664-6878



Web: ISSN 1664-6886



# Bernhard Lehmann

12. Februar 1936 bis 22. Januar 2019

*Nachruf*



Unser geschätztes und sehr engagiertes Ehrenmitglied Beni Lehmann ist leider nicht mehr unter uns. Ein gesegnetes, reich erfülltes Leben ist erloschen.

Bernhard Lehmann trat im Jahre 1985 dem BTV Bern bei und war ein treues Mitglied der Montagriege.

Sein Herz schlug aber schon in jungen Jahren für den Turnsport. So war er bereits ab 1952 Mitglied des STB. 1960 trat er dann als Aktivmitglied in den TV Worb ein, wo dann 1983 der Eintritt in die Männerriege erfolgte.

Ab 1960 hatte Beni ohne Unterbruch bis heute die verschiedensten Chargen und Aufgaben, meist in leitender Funktion in Vereinen, Turnfest-OK's, Jubiläen und Verbänden inne.

Unter anderem die Tätigkeiten im Mittelländischen Turnverband (MTV, Präsident), dem Berner Kantonturnverband (BKTV, Sekretär und Vizepräsident), der Vereinigung Berner Sportverbände (Beisitzer, Sekretär), der Turnveteranen-Vereinigung Bern-Mittelland (Vizepräsident und Präsident), der Kantonalen Sportfondskommission (Vizepräsident und Präsident) und selbstverständlich auch im BTV Bern (Leiter PR+Redaktion) untermalen sein Engagement für den Turnsport.

Als Anerkennung und Dank für sein vielseitiges Wirken und sein unermüdliches Schaffen wurde Beni mit der Ehrenmitgliedschaft des TV Worb (1973), des MTV (1979), des BKTV (1990) des BTV Bern (2007) sowie der Ehrennadel des Schweizerischen Turnverbandes (1990) ausgezeichnet.

So ist es nicht verwunderlich, dass er auch von der Stadt Bern für über 40 Jahre Vereins- und Verbandstätigkeit geehrt wurde.

Wir danken dir Beni als treuer, zuverlässiger Turnkamerad für all dein Wirken im Kreise der grossen Turnfamilie.

Wir bitten euch, unseren treuen Turnkameraden Bernhard Lehmann in lieber Erinnerung zu behalten.

*Walter Messerli*

# Adressen BTV Bern

## KONTAKTE

### Vereinsleitung

Funktion	Name	Adresse	Tel.	E-Mail
Präsidentin	Imbach Brigitt	Rotholzstrasse 5, 3266 Wiler b. Seedorf	079 392 77 22	praesidium[at]btvbern.ch
Vizepräsident/in	Vakant			
Finanzen	Mast Walter	Rehbühl 18, 3145 Niederscherli	031 849 22 36	finanzen[at]btvbern.ch
Administration/Mutationen	Läderach-Fankhauser Anita	Herzogenacker 37, 3654 Gunten	033 251 10 65	sekretariat[at]btvbern.ch
PR+Redaktion	Koller Annemarie	Sulgenbachstrasse 23, 3007 Bern	031 372 69 71	btvinfo[at]btvbern.ch
TK-Leitung	Sägesser Cora	Gewebstrasse 14, 3012 Bern	031 372 70 75	technischeleitung[at]btvbern.ch
	Wytenbach Ivan	Monbijoustrasse 75, 3007 Bern	079 353 36 35	technischeleitung[at]btvbern.ch
J+S Coach	Strahm Mirjam	Fabrikstrasse 24, 3012 Bern	079 705 84 07	mistrahm[at]gmx.ch

### Weitere Chargen

Funktion	Name	Adresse	Tel.	E-Mail
Redaktorin BTVinfo	Rüfenacht Heidi	Bernstrasse 13, 3113 Rubigen	079 793 62 10	ruefenachtheid[at]bluewin.ch
Homepage BTV Bern	Eichholzer Adrian	Gewebstrasse 14, 3012 Bern	031 372 70 75	webmaster[at]btvbern.ch
Fähnrich	Schuhmacher Hans	Rütiweg 111, 3072 Ostermundigen	031 931 54 19	
Fähnrich	Schmid Petra	Brenzikofenstrasse 5, 3629 Oppligen	079 703 58 69	
Archivarin	Koller Annemarie	Sulgenbachstrasse 23, 3007 Bern	031 372 69 71	annemarie[at]koller.be
Archiv Burgerbibliothek Bern	Schmid Thomas	Hallwylstrasse 15, 3000 Bern 6	031 320 33 66	thomas.schmid[at]burgerbib.ch

### Riegenverantwortliche/r

Funktion	Name	Adresse	Tel.	E-Mail
Veteranenbund	Messerli Walter	Ahornweg 22, 3095 Spiegel b. Bern	031 974 25 30	messerli.walter[at]bluewin.ch
Krabbel Gym	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	rmarthaler[at]gmx.ch
Kids Gym	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	rmarthaler[at]gmx.ch
KUTU plus	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	rmarthaler[at]gmx.ch
Jugend VGT	Borella Tina	Hardeggerstrasse 6, 3008 Bern	031 381 17 82	kitu[at]btvbern.ch
Jugi-Team	Junker Lukas	Seminarstrasse 7, 3006 Bern	079 292 90 04	lukasjunker[at]gmx.ch
GETU Knaben und Mädchen	Schwab Timothy	Drosselweg 15, 3110 Münsingen	031 721 52 08	tim.btvbern[at]gmail.com
KUTU Knaben	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	rmarthaler[at]gmx.ch
Acro4you	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	rmarthaler[at]gmx.ch
KUTU Mädchen	Boschung Mario	Drosselweg 12b, 3604 Thun	033 335 83 22	mario.boschung[at]bluewin.ch
Trampolin	Wegmüller Sandra	Brückfeldstrasse 19, 3012 Bern	079 295 71 17	sandra_weg[at]hotmail.com
Vereinsgeräteturnen	Haueter Cedric	Jegenstorffstrasse 27, 3322 Mattstetten	079 811 14 54	cedi_923[at]hotmail.com
Team Aerobic	Sägesser Tanja	Hostudenweg 17, 3176 Neueneegg	031 372 75 07	tanja.saegesser[at]bluewin.ch
Dienstagriege	Schwindl Stephan	Wiesenstrasse 60, 3072 Ostermundigen	031 931 54 41	stephan.schwindl[at]bluewin.ch
Berg- und Skiriege	Dubach Res	Mühleweg 4, 3510 Konolfingen	031 791 12 14	resdubach[at]gmail.com
Frauen 40+	Stahl Katrin	Impasse des Mésanges 12, 1563 Dompierre	026 672 28 64	7gipsy3[at]gmail.com
Damen Berna	Bürgin Heidi	Sonnhalde 13, 3063 Ittigen	031 921 40 09	buergin43[at]gmail.com
Männer Bürger	Schluep Peter	Lutertalstrasse 59, 3065 Bolligen	031 921 21 00	spschluep[at]bluewin.ch
Männer Berna	Marti Hans-Rudolf	Forelstrasse 34, 3072 Ostermundigen	031 931 57 82	hr.v.marti[at]bluewin.ch
Montagriege	Dubach Silvia	Bahnhofplatz 8, 3066 Stettlen	031 931 38 74	dubachs[at]bluewin.ch
Korbball Damen	Ischer Caroline	Sustenweg 78, 3014 Bern	079 674 86 65	caroline[at]ischer.com
Handball	Dubach Martin	Gurtenfeldstrasse 30, 3053 Münchenbuchsee	031 869 42 74	martin.dubach[at]schaer-reisen.ch
Unihockey	Hunger Arno	Eichholzmatte 9, 3415 Hasle b. Burgdorf	076 316 19 78	arno[at]hunger.be

# Tätigkeitsprogramm

## AGENDA

### März 2019

29.–31. März Trainingsweekend Team Aerobic Häusern (D)

### April 2019

6. April Kantonalmeisterschaft BE/FR KUTU Knaben Utzenstorf  
7. April 5. Liga Wintermeisterschaft Unihockey Bitzium A+B, Bern  
8.–14. April Europameisterschaften Kunstturnen KUTU Szczecin (POL)  
11. April Kegeltturnier Männer Berna und Bürger Rest. Profeta  
13. April Vereinsmeisterschaft KUTU Knaben Steffisburg  
19.–22. April Ostern im Tschingel Berg- und Skiriege Gurnigel  
25. April Bowling in Rubigen Berg- und Skiriege Rubigen  
27./28. April Oberlandmeisterschaft GETU Frutigen

### Mai 2019

4. Mai Auftritt mit Bewertung Team Aerobic Rapperswil BE  
4./5. Mai Agrès Jura Bernois GETU Corgémont  
4./5. Mai Mittelländische Kunstturnertage KUTU Knaben Lenzburg  
4./5. Mai Championnat Genevois KUTU Knaben Châtelaine  
11./12. Mai Zürcher Kunstturnertage KUTU Knaben  
11./12. Mai Putzete in der Tschingelhütte Berg- und Skiriege Gurnigel  
11./12. Mai Trainingsweekend VGT  
12. Mai Jugendcup und Karikurs KUTU Knaben Thun  
12. Mai Coupe des Bains Jugend VGT Yverdon-les-Bains  
14. Mai Veteranenbund-Apéro Veteranen Gurten  
25./26. Mai Heidiland Cup KUTU Knaben Maienfeld  
25./26. Mai Berner Kantonalmeisterschaften GETU Belp  
30. Mai Turnfahrt Alle Kirchlindach

### Juni 2019

1. Juni Gym Day Team Aerobic Grosswangen  
1./2. Juni Schweizer Meisterschaften Junioren KUTU Knaben Zuchwil  
3. Juni Damenriegenreisli Damen Berna  
7. Juni Vorführung BTV and Friends VGT  
8. Juni Oberländischer Kunstturnertag KUTU Knaben Uetendorf  
13.–16. Juni Eidg. Turnfest KUTU Knaben / GETU Aarau  
21.–23. Juni Eidg. Turnfest Team Aerobic / VGT Aarau  
22.–29. Juni Wanderferien Männer Bürger Serfaus-Fiss-Ladis

### Juli 2019

7.–13. Juli Gymnaestrada Dornbirn  
8. Juli Grillplausch im Freizeithaus Meielen Damen Berna Zollikofen  
11. Juli Grillparty in Belp Männer Bürger Belp  
11. Juli Bierfest Männer Berna

### August 2019

8. August Grillplausch Männer Bürger und Berna Rüti, Ostermundigen  
17. August Eintracht-Cup GETU Balsthal  
24. August Anlass BTV Bern Kunstturner und Familien KUTU Knaben Wylerbad Bern  
24./25. August Seelandmeisterschaft GETU Büren a.A.

### September 2019

5. September Herbstwanderung Damen Berna Brunnmatt Bern  
7. September 2. Kant. Athletiktest BTV Bern KUTU Knaben Romont  
7./8. September Schweizer Meisterschaften KUTU Knaben Uetendorf  
7./8. September TBOE Herbstmeisterschaft GETU Bern  
23. September DR-Essen Damen Berna  
26. September Minigolf mit Pizaessen Männer Bürger

**Jetzt**  
dein Konto  
eröffnen und  
Mini-Lautsprecher  
abholen.

# wo mehr geld bleibt fürs wesentliche.

Gratis Young Plus Konto für Jugendliche bis 23 Jahre  
und Studierende bis 35 Jahre.

Valiant Bank AG, Bundesplatz 4, 3001 Bern,  
Telefon 031 320 91 11

wir sind einfach bank.

# valiant



## Im (S)Print liegt unsere Stärke

Schneider AG  
Grafisches Unternehmen  
Stauffacherstrasse 77  
CH-3014 Bern  
Tel. 031 333 10 80  
schneiderdruck.ch

 **SCHNEIDER AG**